

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

3.10.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 3. Oktober 1893.

III. Quartal. 101. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Prinz Friedrich von Homburg.

Schauspiel in fünf Akten von Kleist.

Regie: Director Hancke.

Personen:

| | |
|---|---------------------|
| Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg | Herr Mart. |
| Die Kurfürstin, seine Gemahlin | Frau Rachel-Bender. |
| Natalie, Prinzessin von Dranien, seine Nichte, Chef eines Dragonerregiments | Fräulein Nerson. |
| Feldmarschall von Dörfling | Herr Reiff. |
| Friedrich Arthur, Prinz von Homburg, General der Reiterei | *) |
| Graf Hohenzollern, } in der Suite des Kurfürsten | |
| Rittmeister Graf Sparren, } | Herr Höcker. |
| Graf Truchs, } Obersten der Infanterie | Herr Kempf. |
| Hennings, } | Herr Brehm. |
| Kottwitz, Oberst | Herr Blank. |
| Graf Neuß, } | Herr Wassermann. |
| von der Goltz, } Rittmeister } des | Herr Halleo. |
| Siegfried von Mörner, } Dragonerregiments | Herr W. Beyer. |
| Stranz, } Prinzessin | Herr Panzer. |
| Offiziere } | Herr Denninger. |
| Ein Wachtmeister | Herr M. Bayer. |
| Reiter | Herr Bauer. |
| Hofcavalier | Herr Zörnig. |
| Hofdame von Bork | Herr Hunkler. |
| Bagen | Herr Zöschinger. |
| Ein Bauer | Herr Benedict. |
| Deffen Weib | Frl. Schwendemann. |
| Generale. Obersten. Offiziere und Soldaten. Hofcavaliers. Hofdamen. Bagen. | Fräulein Meyer. |
| | Fräulein Feininger. |
| | Herr Ludwig. |
| | Fräulein Schwarz. |

Die Handlung geht im Jahre 1675 in Fehrbellin und Umgegend vor.

*) Prinz von Homburg: Herr Gregor, vom Berliner Theater in Berlin, als Gast.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.

Krank: Herr Waldeck, Herr Lange.

Kleine Preise:

| | | |
|--|----------------------------------|--------------------------------------|
| Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — P. | Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — P. | Logen III. Rangs I. Abth. 2 Mk. — P. |
| II. " 4 Mk. — P. | II. " 3 Mk. 50 P. | II. " 1 Mk. 50 P. |
| Fremdenloge II. I. " 3 Mk. 50 P. | Parterre-Logen I. " 3 Mk. — P. | Balkon-Stehplatz . . . 2 Mk. 50 P. |
| II. " 3 Mk. — P. | II. " 2 Mk. 50 P. | Parterre-Stehplatz . . . 1 Mk. 50 P. |
| Parterre-Fremdenloge I. " 3 Mk. 50 P. | Sperrsitze | III. Rang Seite . . . 1 Mk. — P. |
| II. " 3 Mk. — P. | I. " 2 Mk. 50 P. | IV. Rang Mitte . . . — Mk. 70 P. |
| Logen I. Rangs I. " 4 Mk. — P. | Logen II. Rangs I. " 2 Mk. 50 P. | IV. Rang Seite . . . — Mk. 50 P. |
| II. " 3 Mk. 50 P. | II. " 2 Mk. — P. | |

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gesl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 4. Oktober. Theater in Baden: 1. Abonnements-Vorstellung.

Seimat. Schauspiel in vier Akten von H. Sudermann.

Donnerstag, den 5. Oktober, III. Quartal, 102. Abonnements-Vorstellung.

Der Anteil des Teufels. Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen. Musik von Auber.